

Werteskala der EMK-Gemeinde Rhein-Bodensee

Werte	Wichtigkeit (Punkte)	Bezug zu Reveal	Ziel	Wie können wir diese Werte in unserer Gemeinde leben?
Ehrlichkeit, Offenheit, Transparenz	27		Der Umgang in der Gemeinde ist geprägt von Offenheit, ermutigender Ehrlichkeit und gelebter Transparenz	Wir sind offen und ehrlich in unserer Gremienarbeit. Wir können unser Glaubensleben im Gottesdienst transparent werden lassen. Durch Offenheit und Ehrlichkeit können wir auch füreinander beten. Offenheit und Ehrlichkeit soll so geschehen, dass wir einander nicht verletzen. Wo dies doch geschehen sollte, suchen wir das persönliche Gespräch, versuchen das Ganze zu klären und sprechen einander die notwendige Vergebung zu.
Anteilnahme und Hilfsbereitschaft	19	Fördert eine starke Kultur des Dienens. Erwartung 3.8 und Bedürfnis 4.3 zeigen auf, dass dies in der Skala nicht so weit vorne liegt.	Wir entwickeln ein Einfühlungsvermögen, das den andern wahrnimmt und nach ihm fragt.	Durch Telefon, Besuch oder im Gottesdienst fragen wir nach dem Wohlergehen des andern. Wir sind bereit mit unseren Fähigkeiten auch ganz praktisch zu helfen.
Abendmahl	18	Bietet Abendmahl regelmässig an – Erwartung und Bedürfnis sind fast deckungsgleich	Versöhnung durch Christus und untereinander	Als durch Christus Versöhnte Vergebung in Anspruch nehmen und einander Vergebung zusprechen.

		(4.9/5.1)		Feier im Gottesdienst und Hauskreis(Apg. 2,42-47) 6-8 Mal im Jahr
Gastfreundschaft	16		Wir haben ein offenes Herz und Haus	Neue Gottesdienstbesucher nehmen wir wahr, fragen nach ihnen und laden sie zum Kirchenkaffee ein. Wir leben Gastfreundschaft in unseren Häusern(Apg. 2,46)
Persönliche Beziehung zu Christus	15	Hilft mir eine persönliche Beziehung zu Christus zu entwickeln. Dies ist der fünfte Punkt bei den wichtigsten Prioritäten.	Jeder unserer Gemeinde darf eine persönliche Beziehung zu Christus leben durch Bibel lesen, Gebet, Gemeinschaft...	In Hauskreis, Gottesdienst, persönliche Glaubensgespräche kann er die Beziehung zu Christus erleben und immer wieder neu entdecken.
Gemeinschaft – starkes Wir-Gefühl	12	Schafft ein starkes Wir-Gefühl – Erwartung und Bedürfnis: 4.6/4.9	Bewusstsein: Christus hat uns zusammengeführt, um als Gemeinde zu leben.	Wir feiern diese Gemeinschaft im Hauskreis, Brunchgottesdienste, Kirchenkaffee, machen das Frühlingsfest zu einem gemeinsamen Erlebnis...
Wachsen im Glauben	12	Bietet einen klaren Weg zu geistlichem Wachstum. Dies ist nach Meinung der Befragten die wichtigste Priorität. Einen Prozess haben wir mit „Abenteuer Alltag“ in Gang gesetzt.	Von „Christus Entdeckenden“ zu „Christus im Zentrum“ soll unser Glaube geführt werden.	Bei „Abenteuer Alltag“ tauschen wir unseren Glauben aus und ermutigen einander im Alltag mit Christus unterwegs zu sein. Dies kann auch im Hauskreis oder Glaubenskursen geschehen.